



## Philosophische Fakultät II

### **Zweite Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Grundschulen an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

vom 20.06.2012

Gemäß §§ 13 Abs. 1 in Verbindung mit 67 Abs. 3 Nr. 8 und 77 Abs. 2 Nr. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256) in Verbindung mit der Verordnung über die Ersten Staatsprüfungen für Lehrämter an allgemein bildenden Schulen im Land Sachsen-Anhalt (1. LPVO - Allg. bild. Sch.) vom 26. März 2008 (GVBl. LSA 2008, S. 76) und der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die grundständigen und berufsbegleitenden Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Förderschulen, Sekundarschulen und Gymnasien an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (AStPOLs) vom 10.12.2008 (ABl. 2009, Nr. 5, S. 1) jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg folgende Zweite Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Grundschulen an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg beschlossen.

#### **Artikel I**

Die Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Grundschulen an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 23. Januar 2008 (ABl. 2008, Nr. 6, S. 11), zuletzt geändert am 19.01. 2011 (ABl. 2011, Nr. 9, S. 46), werden wie folgt geändert:

- (1) § 6 Abs. 1 wird um folgenden Buchstaben „g.“ ergänzt:  
„g. Verschriftliche Projektarbeit: ausgewiesener Anteil von 5 bis 10 Seiten an der Formulierung von theoretischen Ausgangspositionen und der Untersuchungsmethodik bzw. der Datenerhebung und Datenauswertung eines Gruppenprojekts.“
- (2) Die „Anlage Studienfachübersicht“ erhält folgende Fassung:

**„Anlage  
Studienfachübersicht**

<i>Modultitel</i>	<i>Kontaktstudium (in SWS)</i>	<i>Leistungs- punkte</i>	<i>Studien- leistungen</i>	<i>Modulleistung</i>	<i>Eingang in die Abschlussnote</i>	<i>Teilnahme- voraus- setzungen</i>	<i>Empfehlung Studien- fachsemester</i>
<i>Deutsch (Fachwissenschaft)</i>							
Einführung in die Germanistik	4	5	ja	Klausur	nein	keine	1. bis 3.
Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft	4	5	ja	Mündliche Prüfung	ja	keine	
Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft	4	5	ja	Hausarbeit oder Klausur	ja	keine	
Textlinguistik	4 oder 2	5	nein	Hausarbeit oder Klausur	ja	Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft	3.
Soziolinguistik <sup>1)</sup>	2	5	nein	verschriftlichte Projektarbeit	nein		4.
<i>Deutsch (Fachdidaktik)</i>							
Elementare Schriftkultur	4	5	nein	Klausur	ja	keine	als 1. Didaktikmodul empfohlen
Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur	4	5	nein	Mündliche Prüfung	ja	keine	4.
Lesen und Schreiben 1	4	5	ja	Hausarbeit oder Referat	nein	keine	5.
Lesen und Schreiben 2 <sup>2)</sup>	4	5	ja	Projekt	nein	keine	6.

<sup>1)</sup> nur für Studierende mit Deutsch als 1. Fach

<sup>2)</sup> nur für Studierende mit Deutsch als 1. Fach“

## **Artikel II**

Diese Ordnung findet Anwendung bei allen Studierenden, die zum Wintersemester 2012/2013 ihr Studium in diesem Studienfach aufnehmen.

Studierende, die sich bereits im Studium befinden, können die Anwendung dieser Ordnung beim zuständigen Prüfungsamt erklären. Diese Erklärung ist unwiderruflich.

## **Artikel III**

Diese Ordnung wurde vom Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 20.06.2012 beschlossen; der Rektor hat diese Ordnung genehmigt am 07.08.2012.

Diese Ordnung tritt zum Wintersemester 2012/2013 in Kraft und wird im Amtsblatt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg bekannt gegeben.

Halle (Saale), 7. August 2012

Prof. Dr. Udo Sträter  
Rektor